

Y 3490800.045
X 5768785.108

Topografische Grundlage:
Land NRW (2020)
(www.govdata.de/dl-de/by-2-0)

Y 3494500.045
X 5768785.108

Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) Neubau der B 238, OU Lemgo (L 712n - B 238a)

Übersichtsplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen

Maßnahmen

- Anpflanzung von Gehölzen
- Landschaftsrasen
- Landschaftsrasen feucht im Bereich der Mulden
- Entwicklung von Krautfluren / Hochstaudenfluren / Uferrandstreifen
- Umwandlung von Acker zu Extensivgrünland
- Umwandlung von Acker in Brache
- Entsiegelung von versiegelten Bodenflächen
- Wiederherstellung der vorübergehend in Anspruch genommenen Biotopstrukturen im Bereich der Baustreifen (Wiederherstellungsmaßnahme)
- Freilegung eines Gewässers
- Anlage von Kleingewässern
- Vegetationsschutzzaun / Einzelbaumschutz während der Bautätigkeit
- Technische Sperr- und Leiteinrichtung für Fledermäuse (Überflughilfe)
- Amphibienleiteinrichtung
- Amphibiendurchlass
- Sperrzaun für Amphibien während der Bauphase

Nachrichtlich

- Fahrbahn, Gehweg etc. versiegelt
- Geh-/Radweg versiegelt
- Wirtschaftsweg, befestigt, wassergebundene Decke
- Lärmschutzwand
- Raubettmulde

0 50 100 200 300 400 500
Meter



Kuhlmann & Stucht GbR

Landschaftsplanung • Umweltplanung

Stalleickenweg 5 • 44867 Bochum • Tel.: 02327/228020 • Fax: 02327/228029

Email: info@kuhlmann-stucht.de • Internet: www.kuhlmann-stucht.de

bearbeitet: Witschel gezeichnet: Witschel geprüft: Stucht Datum: 22.06.2020 Projekt Nr.: 1904

Satzungsgemäß auslegen

in der Zeit vom _____

bis _____

in der Gemeinde _____

Zeit und Ort der Auslegung sind
rechtzeitig vor Beginn der Auslegung
ortsüblich bekannt gemacht worden.

Gemeinde: _____

(Dienstsiegel)

(Unterschrift)



**Regionalniederlassung
Ostwestfalen-Lippe**

Stapenhorststraße 119, 33615 Bielefeld



Projekt-Nr. **01-0416**

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen	Unterlage / Blatt-Nr.: 9, 1
Straße: B 238	Maßnahmenübersichtsplan
PROJIS-Nr.:	Maßstab: 1 : 5.000
Neubau der B 238 Ortsumgebung Lemgo (L 712 - B 238 alt)	
Aufgestellt: Bielefeld, 22.06.2020	
Der Leiter der Regionalniederlassung Ostwestfalen-Lippe	
i.A. <i>H. Rose</i>	

Bauwerk Nr. 1	
oben	Leeser Weg K 33
unten	B 238 n
Bau-km:	4+815,922
Bau-km:	0+189,979
Stützweite:	19,972 m
Lichte Weite(n):	17,000 m
Lichte Höhe:	> 4,70 m
Konstrukt.Höhe:	= 1,15 m
Kreuzungswinkel:	71,476°
Breite zw. Gel.:	12,25 m
Brückenklasse:	DIN-Fachbericht 101

Bauwerk Nr. 2	
oben	B 238 n
unten	Sommerhäuschenweg
Bau-km:	5+286,000
Bau-km:	0+125,555
Stützweite:	6,835 m
Lichte Weite(n):	5,500 m
Lichte Höhe:	> 4,50 m
Konstrukt.Höhe:	= 0,60 m
Kreuzungswinkel:	80,000°
Länge:	19,00 m
Brückenklasse:	DIN-Fachbericht 101

Bauwerk Nr. 2a	
oben	B 238 n
unten	Gewässerdurchlass
Bau-km:	5+310,000
Bau-km:	0+305,849
Stützweite:	2,400 m
Lichte Weite(n):	2,000 m
Lichte Höhe:	3,000 m
Konstrukt.Höhe:	0,40 m
Kreuzungswinkel:	100,00°
Länge:	25,50 m
Brückenklasse:	DIN-Fachbericht 101

Bauwerk Nr. 3	
oben	Alter Knick U_Rampe
unten	B 238 n
Bau-km:	5+735,000
Bau-km:	0+137,502
Stützweite:	20,610 m
Lichte Weite(n):	19,610 m
Lichte Höhe:	> 4,70 m
Konstrukt.Höhe:	0,50 m (Trog)
Kreuzungswinkel:	100,00°
Breite zw. Gel.:	3,00 m
Brückenklasse:	DIN-Fachbericht 101

Bauwerk Nr. 4	
oben	"Brunnenüberführung"
unten	B 238 n
Bau-km:	7+115,00
Bau-km:	0+128,000
Stützweite:	20,200 m
Lichte Weite(n):	17,000 m
Lichte Höhe:	> 4,70 m
Konstrukt.Höhe:	= 1,15 m
Kreuzungswinkel:	70,00°
Breite zw. Gel.:	4,50 m
Brückenklasse:	DIN-Fachbericht 101

Bauwerk Nr. 5	
oben	B 238 n
unten	Wacholderweg (Radsiekbach)
Bau-km:	7+102,245
Bau-km:	0+137,266
Stützweite:	21,070 m
Lichte Weite(n):	20,000 m
Lichte Höhe:	> 4,50 m
Konstrukt.Höhe:	= 1,20 m
Kreuzungswinkel:	94,66°
Breite zw. Gel.:	11,50 m
Brückenklasse:	DIN-Fachbericht 101

V 1_{CEF} K 4
Bauzeitenregelung für Brutvögel.
Die Baufeldräumung erfolgt außerhalb der Brut- und Aufzuchtzeiten der im Gebiet ansässigen Vogelarten, also entspr. § 39 BNatSchG nur im Zeitraum vom 1. Oktober bis 28. Februar.

V 2_{CEF} K 4
Kontrolle auf Baumhöhlen vor Fällung.
Fällung von Hohlenbäumen nach vorheriger Kontrolle auf Fledermausbesatz durch sachkundige Person. Nur unbesetzte Bäume werden gefällt. Bei nicht sicher ausschließbarer Quartiernutzung ist ein Fledermaus-Experte bei der Fällung anwesend.

V 3_{CEF} K 4
Kontrolle der Gebäude vor Abbruch auf potenzielle Quartiere von Vögeln und Fledermäusen.
Die Kontrolle auf belegte Nester und Quartiere sowie der Abriss der Gebäude sollten möglichst direkt nach dem Auszug stattfinden, um zu verhindern, dass die leeren Gebäude neu besiedelt werden.

G 1
Eingrünung des Straßenkörpers. Ansaat aller Straßenebenenflächen (Bankette, Mulden, Böschungen, Restflächen) mit Landschaftsrasen. Abschnittsweise Anlage von lockeren und dichten Gehölzpflanzungen auf den Böschungen und weiteren Nebenflächen.

G 2
Anlage von Hochstaudenfluren/ Sukzessionsflächen auf Straßenebenenflächen.

W 1 K 2
Wiederherstellung temporär betroffener Biotopstrukturen. Nach Beendigung der Baumaßnahme werden die bauzeitlich beanspruchten Flächen (Bau- und Arbeitsstreifen) rekultiviert und die ursprünglichen Biotoptypen wiederhergestellt.

A 1 K 1
Rückbau nicht mehr benötigter Straßen- und Wegeabschnitte. Nach dem Rückbau werden die Flächen mit Unter- und Oberboden abgedeckt, mit Landschaftsrasen eingesät, der Sukzession überlassen oder mit Gehölzen bepflanzt.

A 2 K 2
Umwandlung eines intensiv genutzten Ackers in eine Ackerbrache.

A 3 K 1
Anlage von Gehölzstrukturen auf zuvor intensiv genutztem Acker.

A 4 K 1 & K 3
Entwicklung eines naturnahen Auenbereichs durch Extensivierung von Grünland, Anpflanzung von Ufergehölzen sowie Freilegung eines Gewässers und Anlage eines Kleingewässers.

A 5 K 1 & K 3
Umwandlung einer intensiv genutzten Ackerfläche in Extensivgrünland in der Ilseau.

A 6 K 1 & K 3
Entwicklung von Uferrandstreifen am Südufer der Ilse in einem bisher intensiv ackerbaulich genutzten Uferbereich.

A 7 K 1 & K 3
Entwicklung von Uferrandstreifen am Nordufer der Ilse in einem bisher intensiv ackerbaulich genutzten Uferbereich.

A 8 K 1
Umwandlung einer intensiv genutzten Ackerfläche in Extensivgrünland in der Ilseau.

A 9 K 1
Trassenparallele Gehölzpflanzungen auf zuvor intensiv genutztem Acker.

A 10 K 1
Umwandlung eines Intensivackers in Extensivgrünland und Anlage eines Kleingewässers.

Maßnahmenbezeichnung	
Bezug zur fortlaufenden Konfliktnummer	
G 1	K 1
Ansaat aller Straßenebenenflächen mit Landschaftsrasen ...	
Erläuterung der Maßnahme	
S	= Schutzmaßnahme
V	= Vermeidungsmaßnahme
A	= Ausgleichsmaßnahme
G	= Gestaltungsmaßnahme
W	= Wiederherstellungsmaßnahme
CEF = Vorgezogene Ausgleichsmaßnahme (continuous ecological functionality) und Schutz- / Vermeidungsmaßnahmen für den besonderen Artenschutz	

S 1 K 2 & K 3
Schutz ökologisch sensibler Bereiche während der Bauphase durch einen Vegetationsschutzzaun sowie Einzelbaumschutz.

S 2 K 6
Etablierung von Leiteinrichtungen und Durchlässen für Amphibien im Bereich der Wanderkorridore sowie Errichtung eines "amphibiendichten" Zauns am RRB Entruperweg.

S 3_{CEF} K 5
Etablierung von Überflughilfen und Leitstrukturen für Fledermäuse im Bereich der Transferflugrouten in technischer Leit- und Sperrreinrichtungen oder Gehölzpflanzungen. Errichtung von temporären Fledermausschutzzäunen, sofern die Wuchshöhe bei Verkehrsfreigabe < 4 m beträgt.

S 4 K 6
Errichtung von bauzeitlich bestehenden Amphibienschutzzäunen im Bereich der Wanderkorridore.

Y 3490800.045
X 5766015.108

Y 3494500.045
X 5766015.108